

Persönlich

Liebe Lesende

Was wäre unsere Welt ohne Haustiere. Aus diesem Grund berichte ich über diese niedlichen Mitbewohner, die uns viel Freude bereiten und deshalb so gehegt und gepflegt werden.

Oft sieht man die herzigen Tiere auf einem Foto, hier jedoch nicht. Denn es handelt sich um Leben im Verborgenen. Am Anfang war die Idee, schöne Komposterde für



den Garten zu produzieren. Darum habe ich mir eine Kiste und die kleinen Dinger zugelegt. Sie bekommen jede Woche Küchenabfälle zu fressen, und wenn man einige Regeln einhält, funktioniert es ziemlich gut. Meine Haustiere verwerten den Küchenabfall und hinterlassen einen schönen Gartendünger. Die kleinen Würmer, etwa 500, verlangen keine grosse Bühne und auch kein Rampenlicht. Deshalb finde ich sie besonders praktisch. Aber leider können meine Kompostwürmer nicht mit den Statusfotos von Hunden und Katzen mithalten.

Was läuft nicht alles im Verborgenen, und ist dennoch essenziell für guten Ertrag? Ihnen wünsche ich gutes Gelingen, was Sie sich auch vornehmen, ob im Verborgenen oder ganz öffentlich.

Ruedi Linsi, Kirchenpflege

auf einem Foto, hier jedoch nicht. Denn es handelt sich um Leben im Verborgenen. Am Anfang war die Idee, schöne Komposterde für



HEKS und Konstanze Trommer, Hungertuch

Hunger frisst Zukunft

Pfarrer Thomas Muggli-Stokholm | Das Motto der diesjährigen Fastenkampagne fährt ein. Die Vorstellung des Hungers als Monster, das die Betroffenen verzehrt und ihnen alles, auch die Zukunft, wegfrisst, erreicht bei mir das Ziel: Ich bekomme ein schlechtes Gewissen.

Denn ich kenne länger andauernden Hunger nur aus meinen Abnehmphasen. Wie für die meisten Menschen hierzulande besteht mein Problem eher aus dem Zuviel. Ständig laufe ich Gefahr, mehr zu essen und konsumieren, als gesund ist. Das ist ungerecht, ja gestört: Wir leiden unter Übergewicht, während unzählige andere, auch Kinder, am Hunger sterben. Die Aktion von HEKS und Caritas heisst nicht umsonst Fastenkampagne. Die 40 Tage vor Karfreitag, wo Jesus am Unrecht der Welt stirbt, sind die Gelegenheit, uns das schreiende Unrecht bewusst zu machen, zu fasten und zu verzichten, um zu mehr Gerechtigkeit beizutragen.

Nur frage ich mich, ob das eine nachhaltige Wirkung erzielt. Ver-

zicht kommt schlecht an. Das zeigt sich bei der Diskussion zur Umwelt: Alle finden es gut, die Natur zu schützen. Verzichten will aber niemand. Vielleicht müssen wir den Fokus vom Verzicht wegrücken, hin auf das, was Jesus uns bringt: Leben in Fülle (Joh 10,10). Dann bin ich gefragt, worin diese Fülle für mich besteht: Wohl eher nicht darin, dass ich mich vollesse, bis mir schlecht ist. Auch nicht darin, dass ich alles habe und bis ans Ende der Welt jette.

«Teilen bedeutet dann keinen schmerzhaften Verzicht, sondern im Gegenteil wahre Freude.»

Wahre Fülle erlebe ich in Begegnungen mit Menschen, mit Gott

und in der Natur, z.B. am Staldenweiher. Wenn ich Acht gebe auf diese Fülle, kann es geschehen, dass ich den Überfluss an Essen und Konsumgütern nicht mehr brauche. Das Teilen bedeutet dann keinen schmerzhaften Verzicht, sondern im Gegenteil wahre Freude.

Der Fastenkalender 2025

bietet täglich neue Inspirationen und Motivationen. Er enthält Geschichten aus Nord und Süd, spannende Innovationen aus den Projektländern werden vorgestellt, sowie jede Menge Tipps und Tricks zu Food Save. Der Fastenkalender liegt im Sekretariat der ref. Kirchgemeinde Fehraltorf, Chillegass, auf oder bestellen Sie ihn telefonisch unter 044 956 50 70.

Workshop



À table! Workshop zum Abendmahl

Bis Ende letzten Jahres arbeitete ich für die Liturgie- und Gesangsbuchkonferenz der Deutschweiz (LGBK). Ein Schwerpunkt war das Engagement für die Erneuerung des Abendmahls. Zusammen mit Fachpersonen aus Theologie und Musik gab ich ein Buch heraus mit Gottesdienstvorschlägen, Liedern und Hinweisen zur Gestaltung des Abendmahls. Ausserdem entstand ein Film, welcher auf kurzweilige Art das reformierte Verständnis dieser Feier zeigt.

Am 3. April zeige ich diesen Film und vertiefe das Thema Abendmahl im Gespräch mit den Teilnehmenden. Alle Interessierten sind willkommen. Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

Wer sich für das Buch interessiert, findet es beim TVZ-Verlag unter: <https://www.tvz-verlag.ch/> Es kann auch bei mir bezogen werden.

Pfr. Thomas Muggli-Stokholm

**Donnerstag, 3. April 2025,
19.00 Uhr, Saal Chilegass**

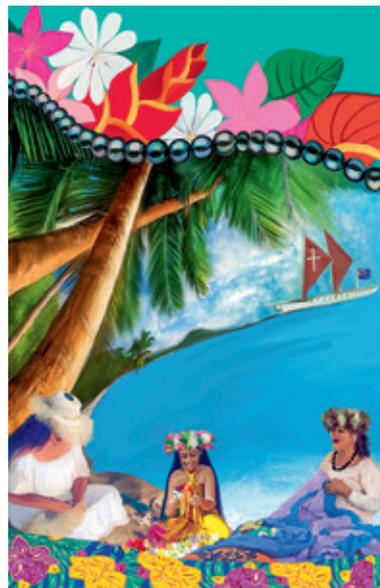
Weltgebetstag 2025 - Cookinseln

«Wunderbar geschaffen»

Das Weltgebetstagskomitee von den Cookinseln, mit Frauen aus verschiedenen christlichen Konfessionen, hat für uns den Weltgebetstags-Gottesdienst vorbereitet. Der Titel und die im Gottesdienst zur Sprache gebrachten Themen stammen aus Psalm 139. Drei Lebensgeschichten bringen uns Menschen, Kultur und die Naturschönheiten von der anderen Seite der Erde näher.

Kia orana – seid gegrüsst und willkommen!

**Freitag, 7. März 2025, 19.30 Uhr,
Kirche Fehraltorf**



Seniorenferien 2025 in Andeer GR

Die Seniorenferien führen uns dieses Jahr nach Andeer im Kanton Graubünden.

Das Hotel Fravi liegt beim Dorfeingang, mit einer Bushaltestelle gleich gegenüber. Alle Stockwerke sind mit dem Lift erreichbar und so gut zugänglich mit Rollatoren. Das bekannte und wunderschöne Thermalbad ist direkt mit dem Hotel verbunden. Die ganze Anlage steht den Gästen unentgeltlich zur Verfügung, inklusive Wellnessbereich. Dies rechtfertigt die relativ hohen Preise.

Das Programm umfasst Spaziergänge, angepasst an die Fitness der Teilnehmenden, gemütliche Ausflüge. Tägliche Andachten und viel fröhliche Gemeinschaft gehören dazu.



Preis und Leistungen pro Person: Doppelzimmer: Fr. 950.00, Einzelzimmer: Fr. 1'000.00, inkl. reichhaltiges Frühstücksbuffet, Nachtessen, zwei Eintritte täglich ins Thermalbad inkl. Wellnessbereich, Service, MwSt und Taxen, Carfahrten hin und zurück.

Anreise am Montag, 1. September per Car, Rückreise am Samstag, 6. September.

Anmeldeschluss: 15. Juni 2025, Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

Informationsnachmittag mit Bildern von der Ferienwoche 2024:

Mittwoch, 7. Mai 2025 um 14.00 Uhr im Saal Chilegass

Projekt-Gottesdienst



Demut – das Thema des nächsten Funkäflugs scheint alles andere als modern: Selbstbewusstsein, Durchsetzungsvermögen, Auftrittskompetenz sind viel gefragt.

Der Blick in die Wortgeschichte lässt jedoch aufhorchen: Demut enthält die Begriffe «Dienen» und «Mut»: Mutiger Dienst oder Mut zum Dienen. Das sind spannende Ansatzpunkte für eine Sicht auf die Demut, welche diese überraschend aktuell erscheinen lassen. Wie immer lassen wir uns im Funkäflug mit allen Sinnen auf das Thema ein: Feiernd, singend, kreativ und kulinarisch.

Wir, das Funkäflug-Team mit Pfr. Thomas Muggli-Stokholm und Nadine Leonart, freuen uns auf Euch!

Sonntag, 9. März 2025, 17.00 Uhr, Kirche und Chilegass

Vorschau:

Sonntag, 6. April 2025, 17.00 Uhr, Aufblühen



«Arche Noah»



Noah ist schon ein älterer Mann. Er freut sich an seinen drei Söhnen und ihren Familien. Gerne arbeitet er in seinem Weinberg und geniesst zusammen mit seiner lieben Frau das ruhige Leben auf dem Land. An einem schönen Abend wird aber alles anders.

Noah hört eine Stimme vom Himmel, die ihm einen total verrückten Auftrag gibt.

Ist das alles eine Täuschung oder hat hier tatsächlich Gott gesprochen? Das Leben von Noah verän-

dert sich von Grund auf. Nebst der Geschichte bleibt wie immer viel Zeit für das Basteln, Spielen, Singen und Gemeinschaft.

Anmeldung bis 4. April 2025 via Flyer oder Myriam Lampérth (myriam.lamperth@kirche-fehraltorf.ch)

23. – 25. April 2025 für Kinder vom 1. Kindergarten bis zur 4. Klasse im Chilegass in Fehraltorf

Engagement mit der Jugend, für die Jugend

Make it new! Umgestaltung Jugendraum



Gemeinschaft lebt von Begegnungsorten. Ein solcher Ort soll der Jugendraum sein. Dafür möchten wir unseren Jugendraum umgestalten. Denn Begegnung lebt auch von der Anziehungskraft, die ein Raum ausstrahlt. Paul Klippert aus der Jugendkommission lanciert mit Michael Aquilini dieses Projekt. Im alten Jahr konnten wir dank übrigem Jugendbudget bereits die Wände neu streichen und neue Lampen montieren lassen. Doch nun geht es weiter. Ziel ist es, dass ab Ende Mai der Jugendraum in

neuem Glanz erstrahlt. Das alles kostet Geld. Dafür möchten wir die restlichen Anschaffungen über Spenden finanzieren. Wir glauben, dass wir diese Umgestaltung gemeinsam schaffen! Spricht Sie unser Vorhaben an? Würden Sie gerne genauere Informationen haben und allenfalls einen finanziellen Beitrag leisten? Gerne können Sie uns kontaktieren (michael.aquilini@kirche-fehraltorf.ch). Wir werden Sie dann über die weiteren Schritte, Updates und die Spendensammlung informieren.

News aus der Gemeinschaft



Begegnungsnachmittag – «Als Hochseeskipper unterwegs»

Der Referent, Hansurs Walder aus Altstätten SG, berichtet von seinen Erfahrungen als Hochseeskipper mit Bildern der wunderschönen Inseln von Dänemark und der Ostsee. Die Leidenschaft zum Segeln begann auf dem Zürichsee als Kind, mit Übernachtungen in idyllischen Buchten. Der stürmische Bodensee wird wie ein Meer erlebt. Die Herausforderungen der Ostsee schweissen das Team zusammen.

Das BeNa-Team freut sich auf Ihren Besuch!

Donnerstag, 13. März 2025, 14.00 Uhr, Chilegass



«zäme da» - Tandemprojekt

Das Tandemprojekt «zäme-da» bringt Personen aus der lokalen Bevölkerung mit geflüchteten Personen zusammen, um ihnen das Einleben in der Schweiz zu erleichtern. Mit einem Tandem knüpfen geflüchtete Menschen schneller Kontakte zur Bevölkerung, finden sich in der Wohngemeinde besser zurecht und üben ihre Deutschkenntnisse.

Für beide Seiten ergeben sich interessante neue Kontakte und Einblicke in andere Lebenswelten.

Sind Sie interessiert? Können Sie sich vorstellen, sich für 1 Jahr mindestens 4 Stunden pro Monat Zeit dafür zu nehmen?

Bei Interesse oder für weitere Informationen melden Sie sich bei:

Myriam Lampérth, 076 340 82 46 oder myriam.lamperth@kirche-fehraltorf.ch

Kafi Chilegass

Öffnungszeiten:

Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch 09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 11.00 Uhr
Freitag 14.00 – 16.00 Uhr

1. März bis 3. April 2025

Gottesdienste

Freitag, 7. März

**Gottesdienst – Weltgebetstag
Cookinseln**
«Wunderbar geschaffen»
Gestaltet vom ökumenischen
Frauenteam
Musik: Madlen Stadelmann,
Orgel
Kollekte: Weltgebetstag
19.30 Uhr, Kirche
Anschl. Apéro

Sonntag, 9. März

FUNK & FLUG

Thema: Demut
Team mit Pfr. Thomas Muggli-Stokholm
Musik: Nenad Leonart
Kollekte: Sozialwerk Pfarrer
Sieber
17.00 Uhr, Kirche und Chilegass

Sonntag, 16. März

Gottesdienst mit Abendmahl
Thema: Versteckis
Text: Joh 3,14-21
Pfrn. Silja Keller
Urs Walter, Orgel
Kollekte: Forum RGOW
10.00 Uhr, Kirche

Sonntag, 23. März

Gottesdienst
Thema: Loslassen
Text: Lukas 9,57-62
Pfr. Thomas Muggli-Stokholm
Urs Walter, Orgel
Kollekte: Schneller Schulen
Palästina
10.00 Uhr, Kirche

Sonntag, 30. März

**Gottesdienst – Kanzeltausch
mit Weisslingen**
Pfr. Christian Zöbeli
Nenad Leonart, Orgel
10.00 Uhr, Kirche

Kinder und Jugend

Jeden Mittwoch

Eltern-Kind-Treff
9.00 – 11.00 Uhr, Chilegass

Samstag, 1. März

Kolibri Morgen
Für Kinder vom 1. Kindergarten
bis 2. Klasse
10.00 - 12.00 Uhr, Chilegass
Info und Anmeldung bei Myriam
Lampérth, 076/340 82 46 od.
myriam.lampérth@kirche-fehr-
altorf.ch

Donnerstag, 6. März

Singe mit de Chliinschte
für angemeldete Kinder von 6
Mt. bis zum 3. Geburtstag mit
Begleitperson (weitere Daten:
13.3., 20.3., 27.3., 3.4.2025)
09.30 Uhr, Kirche

Fiire mit de Chliine
Für Familien mit Kindern ab ca.
3 Jahre
15.30 Uhr, Kirche

Freitag, 7. März

Domino
Angebot für alle Mädchen und
Jungen der 3. und 4. Klasse
18.00 - 20.15 Uhr, Chilegass
Info und Anmeldung: siehe
Kolibri

Freitag, 14. März

Jugendflug

**Der Gottesdienst von Jugendli-
chen für Jugendliche**
Pfrn. Silja Keller, Michael
Aquilini und Nenad Leonart
19.00 Uhr, Chilegass und Kirche

Donnerstag, 3. April

Fiire mit de Chliine
Für Familien mit Kindern ab ca.
3 Jahre
15.30 Uhr, Kirche

Erwachsene

Jeden Montag

Morgengebet
7.00 Uhr, Kirche

Regelmässig

Hauskreis Kontakt: Ruth Jäggli,
Tel. 044 954 21 50

Dienstag, 4. März

Miteneand Zmittag ässe
Anmeldung bitte an Ruth
Steffen (bis Sa., 12.00 Uhr)
Tel. 079 254 33 87 oder
mittag@bluewin.ch
12.00 Uhr, Chilegass

Forum – gemeinsam Bibel lesen

Pfr. Thomas Muggli-Stokholm
13.45 Uhr, Chilegass

Dienstag, 11. März

**Kontemplation: Sitzen in Stille
und Achtsamkeit**
Pfrn. Ute Monika Schelb
19.00 Uhr, Kirche

Donnerstag, 13. März

**Begegnungsnachmittag «Als
Hochseeskipper unterwegs»**
mit Hansurs Walder
14.00 Uhr, Chilegass

Donnerstag, 27. März

Friedensgebet
Die Gebete werden von einer
Gruppe Freiwilligen gestaltet,
jeden 4. Donnerstag im Monat
18.30 Uhr, Kirche

Donnerstag, 3. April

**À table! Workshop zum
Abendmahl mit Film**
mit Pfr. Thomas Muggli-Stok-
holm
19.00 Uhr, Chilegass Saal

Freud und Leid

Abschiede

«Heinz» Emil Rhyner

*Nicht mehr untergehen wird
deine Sonne, noch wird dein
Mond abnehmen; denn der
Ewige wird dir zum ewigen
Licht werden. Und die Tage
deiner Trauer werden ein Ende
haben.*
Jesaja 60,20

Amtswochen

**3.3. – 7.3. / 10.3. – 14.3. /
31.3. – 4.4. :**
Pfrn. Silja Keller,
Tel. 044 956 50 77

17.3. – 21.3. / 24.3. – 28.3.:
Pfr. Thomas Muggli,
Tel. 044 956 50 74

Impressum

Eine Beilage des «reformiert.»

Redaktion und Gestaltung:
Tanja Boesch
Kontakt: Sekretariat
Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Fehraltorf
Kirchgasse 4, 8320 Fehraltorf
Telefon 044 956 50 70
sekretariat@kirche-fehraltorf.ch

Druck: schellenbergdruck.ch



Brot für alle – Rosenverkauf

In der ganzen Schweiz werden am Samstag, 29. März 2025 Fairtrade-Rosen für das Recht auf Nahrung verkauft. Jugendliche aus der reformierten und der katholischen Kirche betreuen von 10:00-12:30 Uhr die Stände bei der **Migros, der Bibliothek und dem Chilegass.**

Mit dem Kauf einer Rose schenken Sie doppelt Freude: Sie unterstützen die Arbeit im Süden der Hilfswerke Fastenaktion und HEKS und ermutigen die Jugendlichen, indem sie den Einfluss ihrer diakonischen Tätigkeit für Menschen in Not erfahren. Wir würden uns freuen, Sie an unseren Ständen begrüßen zu können!

Samstag, 29. März 2025, 10.00 – 12.30